

Leder

Carl Hansen & Søn bietet eine Auswahl verschiedener Ledersorten. Jede Lederart hat bestimmte Qualitäten und Eigenschaften, die man kennen sollte, bevor man die Möbel in Gebrauch nimmt.

Pigmentiertes Leder: LOKE, FREJA

Loke und Freja sind die Bezeichnungen für vollständig korrigiertes, pigmentiertes Rindsleder. Diese Art von Leder ist bekannt für seine strapazierfähige und leicht zu reinigende Oberfläche. Das Leder wird korrigiert, das heißt, die Lederoberfläche wird geschliffen, wodurch alle natürlichen Flecken und Mängel entfernt werden. Anschließend wird das Leder beschichtet und geprägt, um ihm ein einheitliches, glattes Aussehen zu verleihen. Pigmentiertes Leder eignet sich daher für Privathaushalte und öffentliche Einrichtungen, in denen die Möbel stark beansprucht und abgenutzt werden.

Semianilinleder: THOR

Semianilinleder ist Rindsleder mit einem dünneren Oberflächenschutz als pigmentiertes Leder. Daher ist es weicher, aber auch weniger widerstandsfähig gegen Schmutz und Flecken. Diese Art von Leder zeichnet sich ebenso wie Anilinleder durch ein natürliches Aussehen und einen guten Sitzkomfort aus. Semianilinleder ist zu empfehlen, wenn man eine praktische Lederart benötigt, gleichzeitig aber Wert auf weiche, bequeme Eigenschaften legt.

Anilinleder: SIF

Anilinleder ist Rindsleder ohne jegliche Form von Oberflächenschutz. Anilinleder wird aus hochwertigstem Rohleder gefertigt und zeichnet sich durch seine exklusive und weiche Oberfläche sowie seinen hervorragenden Sitzkomfort aus. Da das Leder unbehandelt ist, sind natürliche Spuren wie Insektenstiche und Narben Teil seiner einzigartigen Optik. Anilinleder ist die richtige Wahl, wenn man die reinste Qualität und besten Komfort wünscht und den exklusiven Patina-Effekt von Naturleder schätzt.

Ziegenleder (Anilinleder)

Unser Ziegenleder ist pflanzlich gegerbtes Anilinleder. Das Ziegenleder wird aus hochwertigstem Rohleder hergestellt. Zunächst hat das Leder eine völlig natürliche, unbehandelte Oberfläche, auf der alle natürlichen Spuren wie Fettstreifen, Insektenstiche, Narben etc. sichtbar sind. Dies trägt zum exklusiven und einzigartigen Aussehen des Leders bei. Die natürliche Oberflächenstruktur des Leders bleibt erhalten und somit ist das Leder atmungsaktiv, was für optimalen Sitzkomfort sorgt. Der Gebrauch der Möbel und die Lichteinwirkung verleihen dem Leder einen ganz eigenen Charakter und eine schöne Patina. Zur regelmäßigen Pflege empfehlen wir pflanzliche Ledercremes oder andere pflanzliche Pflegeprodukte.



Sattelleder (Anilinleder)

Sattelleder ist Rindsleder und stammt aus dem Mittelteil des Rückens. Es ist eine starke und langlebige Lederart. Sattelleder ist sehr strapazierfähig und entwickelt mit der Zeit eine attraktive Patina.

Sonstige Hinweise

Wir empfehlen, Ledermöbel regelmäßig mit einer weichen Bürste abzusaugen. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln.

Typische Merkmale und natürliche Spuren, die auf Sattelleder, Anilin- und Semianilinleder auftreten können:

- Insektenstiche
- Narben
- Nackenfalten
- Fettstreifen
- Leberflecken
- Haarwirbel
- Farbunterschiede von einer Lederhaut zur anderen und sogar auch innerhalb derselben Haut
- Variationen in der Struktur von einer Lederhaut zu anderen und sogar auf derselben Lederhaut

Allgemeine Reinigung und Pflege von pigmentiertem Leder: LOKE, FREJA

Wischen Sie bei der normalen täglichen Reinigung die Oberfläche mit einem sauberen, weichen und ungefärbten Tuch ab. Verwenden Sie bei leichter Verschmutzung ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch.

Spezialreinigung von pigmentiertem Leder LOKE, FREJA

Wenn ein gut ausgewrungenes, feuchtes Tuch nicht ausreicht, um einen hartnäckigeren Fleck loszuwerden, kann das Leder mit einem sauberen, weichen Tuch und Seifenwasser abgewischt werden (siehe Anleitung). Achten Sie darauf, immer die gesamte Oberfläche abzuwischen. Die Reinigung einzelner Stellen ist nicht ratsam, da sie Flecken oder Spuren hinterlassen und zu Farbabweichungen im Leder führen kann.

Allgemeine Reinigung und Pflege von Anilin-, Semianilin- und Sattelleder: THOR, SIF, Ziegenleder

Wischen Sie bei der normalen täglichen Reinigung die Oberfläche mit einem sauberen, ungefärbten Tuch ab. Bei leichten Flecken verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch. Wischen Sie die gesamte Oberfläche schnell ab, um Flecken zu vermeiden.

Spezialreinigung und Pflege von Anilin-, Semianilin- und Sattelleder: THOR, SIF, Ziegenleder

Verschüttete Flüssigkeiten und dergleichen sollten sofort entfernt werden. Wenn ein gut ausgewrungenes, feuchtes Tuch nicht ausreicht, kann das Leder mit einem sauberen, weichen



Tuch und Seifenwasser abgewischt werden (siehe Anleitung). Achten Sie darauf, immer die gesamte Oberfläche abzuwischen. Die Reinigung einzelner Stellen ist nicht ratsam, da sie Flecken hinterlassen und zu Farbabweichungen im Leder führen kann.

Anleitung zur Reinigung des Leders mit einer Seifenlösung

Die Seifenlösung sollte aus ¼ dl natürlichen, farblosen Seifenflocken auf 1 Liter warmes Wasser bestehen. Verrühren Sie die Seifenflocken im warmen Wasser und lassen Sie die Mischung vor der Verwendung auf Raumtemperatur abkühlen. Es ist wichtig, nur den Schaum der Seifenlösung zu verwenden. Das Leder darf nicht eingeweicht werden. Denken Sie daran, das Leder mit einem trockenen, ungefärbten Tuch abzutrocknen, da ansonsten Flecken durch den Schaum entstehen können. Polieren Sie das Möbelstück mit einem trockenen weichen Baumwolltuch, wenn es getrocknet ist.

Besonders zu berücksichtigen

Textilfarbstoffe aus nicht farbechter Kleidung können bei Ledersorten mit natürlichen Oberflächen (Anilin, Semianilin, Sattelleder) zu dauerhaften Verfärbungen des Leders führen.

Ledermöbel sollten niemals direkt neben Wärmequellen stehen oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Ansonsten kann die Qualität des Leders beeinträchtigt werden.

Wenn das Leder eine spezielle Behandlung benötigt, verwenden Sie Ledercreme auf pflanzlicher Basis oder andere natürliche pflanzliche Pflegeprodukte.

Warnung! Verwenden Sie Pflegeprodukte nicht zu oft.

Warnung! Wenn die Oberfläche sehr abgenutzt oder schmutzig ist, können Ledercremes die Oberfläche verfärben oder Farbveränderungen im Leder verursachen.

